

## „Habe mehr Zeit für Nachwuchs“

**Im Gespräch |** Routinier Peter Schmutzenhofer (47) über sein Karriere-Ende und seine Jugend-Arbeit.

Von Bernd Dangel

**Sie haben im Sommer Ihre aktive Karriere beendet, in der Vorwoche aber wieder ein Comeback in der Oberliga gegeben. Wie kam's dazu?**

**Peter Schmutzenhofer:** Dadurch, dass Franz Reiss eine Hüftoperation machen musste und ich jahrelang bei Horn I spielte, habe ich ausgeholfen. Ich habe das meinen Ex-Kollegen zugesagt, dass ich ab und zu aushelfe, wenn ich gebraucht werde. Ich finde es aber eine gute Sache, dass Matthias Mann nun bei Horn I spielt – auch, wenn er derzeit noch nicht gewinnt. Es macht ihm Spaß, er gibt alles und lernt viel dazu.

**Warum der Rücktritt?**

**Schmutzenhofer:** Ich bin jetzt 47 Jahre alt, bin 1981 zum Verein gekommen und spielte seit 1985 ununterbrochen Meisterschaft. Da ich mich noch mehr für den Jugendbereich engagieren wollte und ich schon meine ganze Freizeit für das Tischtennis aufbrachte, musste ich irgendwo Abstriche machen. Das war daher bei einer eigenen Tätigkeit als Spieler.

**Geht Ihnen die Meisterschaft schon ab?**



Peter Schmutzenhofer, Jugendleiter der Union Horn.  
Foto: privat

**Schmutzenhofer:** Überhaupt nicht! Wie gesagt: Ich habe jetzt mehr Zeit für den Nachwuchs und bin ich nach wie vor bei Trainings der Meisterschaftsspieler dabei.

**Sie sprachen Ihre Tätigkeit beim Nachwuchs an. Wie läuft's in diesem Bereich bei der Union Horn?**

**Schmutzenhofer:** Es läuft sehr gut. Einige sind talentiert. Zu den Hoffnungsträgern zählen Gregor Hofbauer, der 15 Jahre alt ist und schon Kampfmannschaft spielt, seine Schwester Julia, Manuel Kaufmann, Katrin Jamy-Stowasser oder die Ruan-Brüder Ming und Guang.

**In Horn gibt's viele Nachwuchssportbereiche. Warum sollten die Kinder zum Tischtennis kommen?**

**Schmutzenhofer:** Tischtennis kann man zu jeder Jahreszeit spielen, das Verletzungsrisiko ist gering und die Mädels halten bis 16 Jahren mit den Burschen voll mit.

## SPORT-PATRONANZ



Alle Meisterschaftsspieler der Union Tischtennis Horn wurden durch die Firma APV und die Firma Genner Fenster- und Türenwelt mit neuen Dressen ausgestattet. Die Hobbyspieler durften sich über neue Leibchen und Hosen freuen, die Jugend bekam Shirts. Anzeige/Foto: privat